

Die Oberländer Vielharmoniker suchen Verstärkung



heim Meiligut, in der katholischen wie auch in der reformierten Kirche oder im «Hirschen»-Saal hören. Auftritte hatten wir im Tertium Pfäffikon SZ oder in jenem von Uster. Männedorf, Bubikon, Wald oder auch Rapperswil boten uns Gastrecht, und zweimal spielten wir gemeinsam mit dem örtlichen Gemischten Chor in Beatenberg im Berner Oberland.

Wie kommt man zum Mitspielen?

Jeweils am Mittwoch von 9 bis 11 Uhr proben wir im sogenannten «Eisweiher» in Hinwil. Wir würden uns über neue Mitglieder freuen. Unserem Orchester fehlen namentlich die Streicher.

Wen können Interessierte fragen?

Fragen richten Sie am besten entweder an unsere Präsidentin, Nelly Schorro-Kümin (044 980 46 73), die Kassierin Marianne Decurtins (043 843 09 61) oder an den Dirigenten Beat Buser (079 789 02 60). Unser Orchester hat auch eine Website: www.vielharmoniker.ch. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann zögern Sie nicht!

Oberländer Vielharmoniker
Nelli Schorro-Kümin, Hinwil
www.vielharmoniker.ch

In der Juli-Nummer 2012 des «Top Hinwil» durften wir unser Orchester schon mal vorstellen.

Wer sind wir?

Ein Verein von Menschen über 50, die ein Instrument spielen und das Musizieren lieben. Unser Dirigent ist der ehemalige Berufsmusiker Beat Buser aus Winterthur.

Was spielen wir?

Noch vielseitiger als die Besetzung ist das Repertoire, das wir spielen. Es wird stark geprägt vom Volksliedgut aus aller Welt: englische, schottische und amerikanische Folksongs

und auch Spirituals gehören dazu. Aus dem Osten stammen slawische und ungarische Tänze oder auch russische Volkslieder. Aus dem Norden kommen Stücke von Grieg, und auch südamerikanische Klänge sind uns nicht fremd. Selbstverständlich haben auch die grossen Klassiker (Mozart, Haydn, Händel usw.) ihren Platz.

Wo treten wir auf?

Das Viel gehört seit einiger Zeit auch zu unsern Auftritten: Unlängst gaben wir ein Konzert in der katholischen Kirche Turbenthal. In Hinwil konnte man uns im Alters-